

Moderne Parkinsontherapie auf einen Blick

- › Moderne und nach dPV zertifizierte Parkinson Fachklinik
- › Interdisziplinäres Team aus Ärzten, Therapeuten und Pflegefachkräften
- › Weiterbehandlung von Parkinson-Betroffenen nach einer OP oder internistischen Erkrankung
- › Individuelles und multimodales Behandlungskonzept
- › Kombination unterschiedlicher Therapien und medikamentöser Einstellung
- › Ruhige Umgebung mit familiärer und entspannter Atmosphäre
- › Qualifizierte Parkinsonberatung für Patienten und Angehörige
- › Gezielte schmerzmedizinische Betreuung und Beratung
- › Kurze Wege, freundliche Zimmer und moderne Ausstattung



Neurologische
Klinik Sorpesee



Kontakt

Neurologische Klinik Sorpesee
Lindenstraße 22
59846 Sundern

Telefon: 02935 807-0
Telefax: 02935 807-200
info@klinik-sorpesee.de
www.klinik-sorpesee.de



Neurologische
Klinik Sorpesee

Zertifizierte Parkinson Fachklinik

Moderne Parkinsontherapie in bester Lage



Zertifizierte Parkinson-Spezialklinik im Sauerland

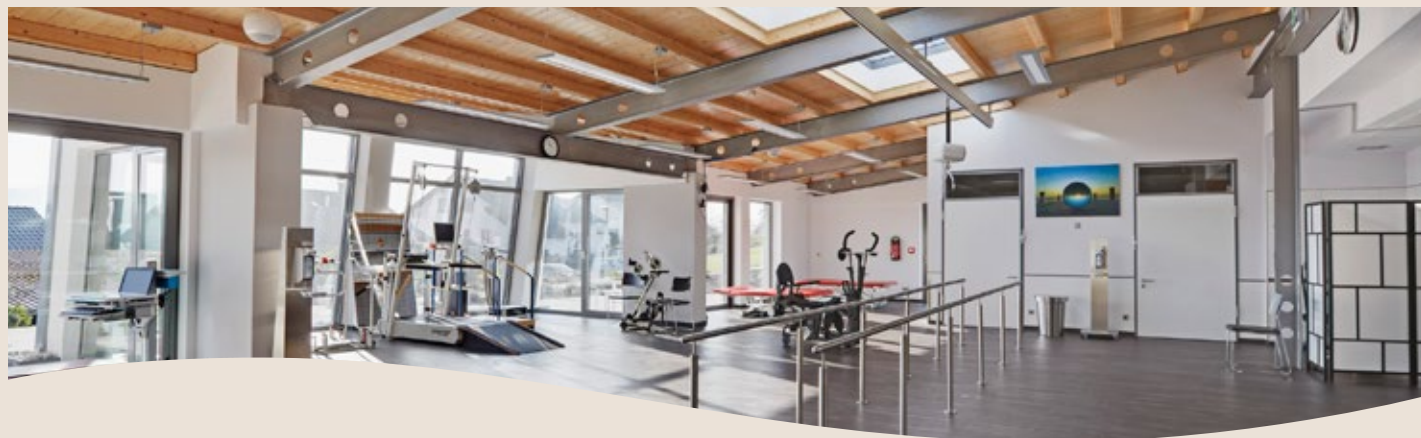
Im Herzen des Sauerlandes liegt die Neurologische Klinik Sorpesee. Mit Blick auf den gleichnamigen See leistet ein interdisziplinäres Team aus Ärzten, Therapeuten und Pflegefachkräften Parkinsontherapie auf höchstem Niveau.

Die Klinik ist seit 2020 zertifizierte Parkinson Fachklinik und erfüllt alle Richtlinien der Deutschen Parkinson Vereinigung e.V. (dPV). Grundlage bildet ein spezielles diagnostisches und therapeutisches Angebot für Parkinson-Betroffene.

Weiterbehandlung nach Krankenhausaufenthalt

Ein Fokus der Neurologischen Klinik Sorpesee liegt auf der optimalen Weiterbehandlung von Parkinson-Betroffenen nach Operationen oder anderen akuten Ereignissen. Bereits wenige Tage nach einer OP (z. B. Hüft- oder Knie-OP) kann ein Patient in die Klinik am Sorpesee verlegt werden. Dabei ersetzt die Parkinsonkomplexbehandlung die orthopädische Reha. Diese Therapie ist deutlich umfangreicher als in Rehakliniken, zudem wird auf die besonderen Bedürfnisse von Parkinson-Patienten eingegangen. *Ein Rehaantrag ist hierzu nicht notwendig.*

Ziel des interdisziplinären Behandlungskonzeptes der Klinik ist es, die Aktivität und Unabhängigkeit jedes Patienten zu erhalten. In ruhiger und entspannter Atmosphäre bekommt jeder Patient ausreichend Zeit, sich von seiner Operation zu erholen und gezielt auf den Alltag zu Hause vorzubereiten.



Multimodale Komplexbehandlung – mehr als Medikamente

Alle Therapien zielen darauf ab, dass die Patienten später die alltägliche Routine gut meistern können und dadurch wieder mehr Lebensqualität gewinnen. Gleichzeitig sollen durch die Parkinson-Komplexbehandlung die Krankheitssymptome gelindert und das Fortschreiten gebremst werden.

Die Experten der Neurologischen Klinik Sorpesee setzen dabei auf eine optimale Kombination aus medikamentöser Einstellung und therapeutischer Behandlung. Für jeden Patienten werden die individuellen Therapieziele festgelegt und ein genauer Therapieplan erstellt.

Für ein optimales Ergebnis stimmen sich Ärzte, Therapeuten und Pflegefachkräfte eng miteinander ab. Der Zustand des Patienten wird genau analysiert und regelmäßig neue Therapieziele vereinbart.

Therapieangebote – individuell und vielfältig

In der Neurologischen Klinik Sorpesee werden je nach Bedarf unterschiedliche Therapien verbunden. Wichtig dabei ist, dass der Patient gefordert und nicht überfordert wird. Auch soll keine Langleweiligkeit aufkommen.

VIELFÄLTIGE THERAPIEANGEBOTE

- › Physiotherapie/Physikalische Therapie
- › Ergotherapie
- › Logopädie
- › Sporttherapie
- › Musiktherapie
- › Tanztherapie
- › Arbeitsplatztraining
- › Psychologische Beratung

Die Nachwirkungen einer Operation aber auch die Symptome der Parkinson-Erkrankung führen bei vielen Patienten zu Schmerzen. Die Klinik legt daher großen Wert auf die Kombination neurologischer und schmerzmedizinischer Behandlung. Schmerzmediziner erarbeiten bei Bedarf ein Konzept zur Schmerztherapie.